

Damenreise Marrakech vom 14.11.-18.11.13

Voraussichtliche, unverbindliche Flugzeiten mit Royal Air Maroc:

14.11.13 München - Marrakech mit AT 661 12:55-15:40 Uhr

18.11.13 Marrakech - München mit AT 660 07:15-11:50 Uhr

Unterkunft im Riad Riad Bahia Salam, 61 Avenue Hommane Al Fatouaki, Marrakech, Marokko

Telefon: +212 5244-26060

Link zur Beschreibung: <http://www.riadbahiasalam.com>

Programmverlauf:

01.Tag, Donnerstag 14.11.2013

Flug München-Marrakech mit Royal Air Maroc. Ankunft Flughafen Marrakech mit AT 661 – Empfang durch unseren deutschsprachigen Reiseleiter, der die Gruppe während des gesamten Aufenthalts betreuen wird – Transfer zum Riad. Danach Besuch des Djemâa el Fna (Gauklerplatzes) mit unserem deutschsprachigen Reiseleiter. Abendessen in marokkanischen Palastrestaurant Dar Zellij
Übernachtung im Riad "Bahia Salam" in Marrakech

Djemâa el Fna

Am Spätnachmittag besuchen Sie noch den berühmtesten Platz Afrikas, den Djemâa el Fna. Unvergleichlich ist die Atmosphäre auf diesem Platz, wo jeden Tag aufs Neue ein faszinierendes Freiluft-Varieté stattfindet: Gaukler, Akrobaten, Märchenerzähler, Schlangenbeschwörer, Musikanten und andere Spielleute stellen hier ihre Künste zur Schau. Mit einbrechender Dämmerung verwandeln brodelnde Garküchen den Platz in ein riesiges Straßenrestaurant. Marrakechs einzigartige "Bühne des Lebens" wurde von der UNESCO als "orales Weltkulturerbe" geadelt. Wer das Treiben aus der Ferne betrachten will, findet auf den Dachterrassen der umliegenden Restaurants ein ruhiges Plätzchen zum Schauen und Fotografieren.

02.Tag, Freitag 15.11.2013

Nach dem Frühstück ganztägige Besichtigung von Marrakech mit unserem deutschsprachigen Reiseleiter. Möglichkeit zur fakultativen 1- oder 2-stündige Kutschfahrt in Marrakech.

Abendessen im Riad und Übernachtung im Riad in Marrakech

Marrakech

Marrakech, die "Perle des Südens" ist eine pulsierende orientalische Metropole, die auf jeden Besucher eine unwiderstehliche Faszination ausübt. Die viertgrößte Stadt des Landes liegt, umgeben von Palmenhainen, auf 450 m Höhe in der fruchtbaren Haouz-Ebene. Die große Metropole Südmarokkos fasziniert besonders im Frühjahr, wenn die schneebedeckten Gipfel des etwa 60 km entfernten Hohen Atlas zum Greifen nah erscheinen. Bedeutende Monumente aus der Blütezeit der Stadt sowie die ausgedehntesten Souks des Landes machen Marrakech zu der interessantesten Königsstadt. Wahrzeichen ist die Koutoubija-Moschee mit dem 69 Meter hohen Minarett. Das Minarett, ein Meisterwerk islamischer Architektur, wurde unter Yacoub el-Mansour fertiggestellt. Es diente als Vorbild für den Giralda-Turm in Sevilla und den Hassan-Turm in Rabat. Die "Moschee der Buchhändler" erhielt ihren Namen vom Souk für Schriftrollen, der um das Gotteshaus herum stattfand. Auf der spiralförmigen Rampe im Minarett wurden Baumaterialien nach oben befördert. Nach einer Restaurierung ist die Rosa-Färbung der Mauern heute wieder gut zu erkennen. Zu den weiteren Sehenswürdigkeiten zählen u.a. die Medersa Ibn Jussuf, die Grabstätten der Saâditen, die Ruine des Badi-Palastes, der Königs- und der Bahia-Palast, die Ménara-Gärten, der Jardin Majorelle, sowie der Djemâa el Fna, der bekannteste Platz Afrikas. Die Altstadt wurde 1985 zusammen mit den Agdal-Gärten und den Ménaragärten zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt. Marrakech wird aufgrund seiner rotbraunen Mauern und Häuser von den Marokkanern auch "die Rote" genannt. Nicht nur für Shopping-Enthusiasten sehenswert: die Medina von Marrakech, Weltkulturerbe der UNESCO und neben Fès-el-Bali die ausgedehnteste mittelalterliche Stadt Nordafrikas. Die malerischen Zunftviertel der Kupferschmiede, Stoffhändler und Färber sind ein Fest für die Augen. Im Gassenlabyrinth der Medina schauen wir den Handwerkern bei ihrer Arbeit zu, bestaunen die zu farbigen Pyramiden gehäuften Gewürze, Berge von Datteln, Obst, Gemüse und Oliven.

Hier findet man alles - Teegläser, Tajine, Töpfe, mit Pailletten bestickte Babouchen (Lederpantoffeln), Silberschmuck.....

Kein Wunder, dass die Rothschilds und der letzte Krupp ihre Winterrefugien in Marrakech aufgeschlagen hatten. Winston Churchill, der im Hotel La Mamounia Aquarelle malend die Weltpolitik zu vergessen suchte, bezeichnete Marrakech als "schönste Stadt der Welt". Prominente wie Mick Jagger, Madonna und Isabelle Adjani haben hier ein Haus, Brad Pitt und Michael Douglas ebenfalls. Modemacher, Musiker, Filmstars und Kunstschaffende schätzen dieses Ambiente für Vernissagen und

Happenings, rauschende Partys oder relaxte Tage in der Aura einer Fata-Morganagleichen Oase vor dem überwältigenden Panorama des Hohen Atlas.

03.Tag, Samstag 16.11.2013

Nach dem Frühstück ganztägiger Ausflug ins Ourika-Tal mit unserem deutschsprachigen Reiseleiter. Besuch einer Kräuter- und Safranfarm – Brotbackkurs – marokkanischer Kochkurs – gemeinsames Mittagessen und Rückfahrt ins Riad in Marrakech.

Abendessen im Riad und Übernachtung im Riad in Marrakech

Ourika-Tal

Mitten im Berberland befindet sich das Ourika-Tal, eins der schönsten und am besten erhaltenen Täler Marokkos. Kleine Dörfer, die sich an steile Berghänge schmiegen, Wasserfälle und in die Wüste übergehende steinige Ebenen - am Rand des westlichen Atlas erwarten Sie einzigartige Eindrücke. Das klare schnellfließende Wasser des Flusses Ourika schneidet sich durch das Vorgebirge des Atlas und bewässert das Tal und die kleinen Dörfer mit seinen grünen Terrassen, Obstgärten und Feldfrüchten. Die Region ist eines von nur zwei Skigebieten in Marokko und deshalb nicht nur im Sommer gut besucht. Besonders empfehlenswert ist hier der Besuch einer Kräuter- und Safranfarm.

Kochkurs

Paul Bocuse, der weltberühmte Meisterkoch, wurde einmal befragt, welche drei Küchen die besten seien. Er nannte die französische, die chinesische und die marokkanische. Letztere beschrieb er als abwechslungsreich, familiär und trotzdem erlesen. Essen ist in islamischen Ländern normalerweise Familiensache. So entstehen Köstlichkeiten wie Cous-Cous mit Taube und Zimt, in der Tajine geschmortes Perlhuhn mit Rosenbutter und Weintrauben, Krebse in Mandarinsaft und süße Gaumenschmeichler wie Honiggebäck, gefüllte Datteln und Gazellenhörnchen. Rezepte sind in Marokko nicht selten wahre Familiengeheimnisse und werden nur mündlich weitergegeben. Sie haben heute die Möglichkeit, von einer erfahrenen Köchin in die Geheimnisse der marokkanischen Küche eingeführt zu werden. Die von Ihnen unter Anleitung zubereiteten Köstlichkeiten verspeisen Sie anschließend bei einem gemeinsamen Mittagessen.

04.Tag, Sonntag 17.11.2013

Vormittag zur freien Verfügung z.B. um ausgiebig in den Souks einkaufen zu gehen. Nachmittags (wenn gewünscht) Besuch eines SPA's bzw. Hammams (alle Anwendungen vor Ort buchbar und zahlbar).

Abends Abschiedsessen "Gastronomische Reise durch Marokko" im Restaurant "Libzar" <http://libzar.com/>

Übernachtung im Riad in Marrakech

05.Tag, Montag 18.11.2013

Transfer vom Riad zum Flughafen (ca. 5 Uhr) – Rückflug mit AT 660 07:15-11:50 Uhr

Fakultativ:

Transfers in Deutschland ab/bis Kirchheim/Heimstetten im Minibus **Euro 22 p.P.**

2-stündige Kutschfahrt in Marrakech (4 Paxe pro Kutsche) **Euro 9.50 p.P.**

17.11. Besuch des Hammam mit Behandlungen – je nach Wunsch

17.11. Henna & Teezeremonie **Euro 29.50 p.P.**

17.11. Orientalischer Tanz / Bauchtanzkurs **Euro 59 p.P.**

Im Preis nicht enthalten:

Getränke, Trinkgelder, private Einkäufe und Ausgaben

WICHTIG: Jeder Reiseteilnehmer benötigt einen Reisepass der noch mindestens 6 Monate über die Reise hinaus gültig ist.

Liebe Grüße,

Petra Decker (Handy 0172-7061192)

Petra`s mobiler Reiseservice

Hausner Grenzweg 2 a, 85551 Kirchheim, Tel. 089/904689-94 oder Fax -95
E-Mail: info@petras-mobiler-reiseservice.de / Homepage: www.petras-mobiler-reiseservice.de